

Glas Marte: Technik in Glas

## Neues Punkthaltesystem läßt Isolierglas reagieren

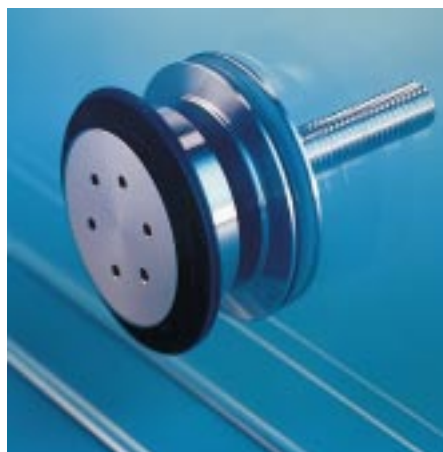
Das 1930 gegründete Bregenzer Familienunternehmen Glas Marte präsentierte auf der Stuttgarter Fachmesse Fensterbau '97 ein neues Punkthaltesystem für Isolierglas. Die Entwicklung des „GM Unishield“ sei die logische Konsequenz, so das Unternehmen, die sich aus der engen Zusammenarbeit der beiden bei Glas Marte in einem Haus vereinten Bereiche Glasbau und Isolierglasproduktion erbe.

Das technisch und optisch anspruchsvolle System „GM Unishield“ mit dem „Marte-Halter“ ist beweglich und ermöglicht so die Verformung des Isolierglases in Folge von Luftdruckunterschieden. Damit wird der sogenannte Randverbundstreiß vermieden. Durch die thermische Trennung des „Marte-Halters“ reduziert „GM Unishield“ außerdem den Wärmeverlust von innen nach außen. Der Halter mit zweifacher Dichtung – sowohl im Randverbund als auch im Punkthaltebereich – ist eines der wesentlichen Qualitätsmerkmale des Systems. Äußerlich überzeugt der Edelstahl-Halter durch seine klare Form. Das flächenbündige Stück ist auf Wunsch in allen Eloxalfarben lieferbar.

Mit dem „Marte-Halter“ kann auch die raumseitige Glasscheibe in ESG ausgeführt werden - VSG / TVG ist nicht erforderlich. Für Isolierglashersteller dürfte interessant sein, daß das System „GM Unishield“ in einer Stan-

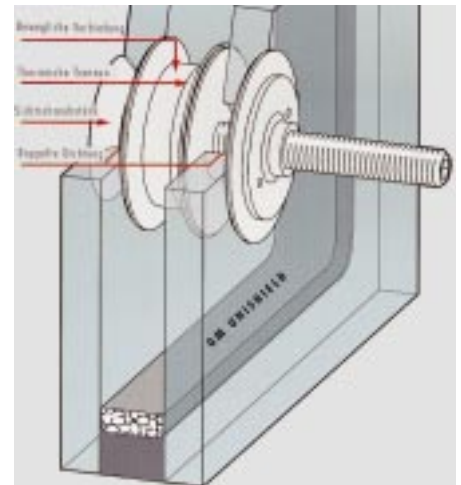
dardisolierverglaslinie gefertigt werden kann. Neben hard coatings ist auch die Verwendung von Low-E beschichteten Gläsern möglich. Glas Marte beliefert Glas- und Metallbauunternehmen einerseits direkt mit den benötigten Punkthalteisoliervergläsern und ist andererseits auch gerne bereit, Partnerunternehmen mit eigener Isolierglasfertigung mit den zur Herstellung von „GM Unishield“-Fassaden notwendigen „Marte-Haltern“ zu beliefern.

Ein weiteres neues Punkthaltesystem, das ebenfalls im Juni auf der Fensterbau '97 erstmals vorgestellt wurde, ist „GM Pico“ aus hochwertigem Kunststoff. Dieses Punkthaltesystem wurde speziell für die Innenanwendung z. B. bei Spiegelwänden, Glasdecken, Wandplattenverkleidungen und im Möbelbau entwickelt und ist in verschiedenen Ausführungen mit Punkthaltern in schwarz oder transparent sowie Abdeckscheiben in niro oder gold erhältlich. Die flächenbündigen Halter sind einteilig vormontierbar: Sie werden einfach nur zusammengedrückt und durch das Glas-Senkloch gesteckt. Eine weiche



Das Punkthaltesystem „GM Unishield“ läßt Isolierglas reagieren

Foto: Glas Marte



Der „Marte-Halter“ mit zweifacher Dichtung im Randverbund

Zeichnung: Glas Marte

Auflagescheibe hält das zu befestigende Element auf Distanz zur Unterkonstruktion. Dadurch kann „GM Pico“ auch als Distanzhalter für den Transport genutzt werden.

Die von Glas Marte entwickelten Punkthaltesysteme erlauben die Glasanwendung ohne Rahmen. Nach einer intensiven Testphase, mehreren Pilotprojekten und der Realisierung von Glasfassaden mit einer Größenordnung von bisher mehr als 10 000 m<sup>2</sup> präsentiert das Bregenzer Unternehmen mit seinen rund 120 Mitarbeitern eine Vielzahl von Beschlagtypen in Edelstahlqualität. „GM Shield S“ beispielsweise wurde für 3000 m<sup>2</sup> Glasfassaden an den Seilbahnen Golm in Vorarlberg (siehe Foto Seite 33) eingesetzt. □